

Datenschutzinformation gemäß Art 13 und Art 14 DSGVO

Die nachfolgende Information beschreibt, wie wir Ihre personenbezogenen Daten innerhalb von FORMATIVmedia verarbeiten.

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen ist:

FORMATIVmedia
 Johannes Höld
 Betriebsgebiet Markersdorf Nord 4/1
 3385 Markersdorf-Haindorf
 Telefon: +43 664 14 70 183
 E-Mail: office@formativmedia.at

2. Verwendete Datenarten und -kategorien

Zu den bei FORMATIVmedia erfassten personenbezogenen Daten zählen:

- Kundennummer
- Anrede
- Vor- und Nachname
- UID-Nummer
- Versandadresse
- Rechnungsanschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Zahlungsart (Paypal, Sofortüberweisung, Kreditkarte)
- Versandart (DPD, Predict, Post.at)
- Angaben zur Bestellung
- Informationen zu Rechnungen
- Informationen zu den Aufträgen
- Weitere Mitarbeiter (Name, E-Mail-Adresse)
- IP-Adresse
- Branche

3. Einzelne Verarbeitungsvorgänge

3.1. Datenverarbeitung „Onlineshop“

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Möglicherweise befinden sich genannte Dienste wie „Webshops“ etc. noch in Arbeit.

Die Dateninformationen betreffender Dienste gelten erst ab Veröffentlichung.

Im Webshop von FORMATIVmedia kann sich ein Kunde online als Benutzer registrieren und eröffnet damit ein Benutzerkonto, das ihm die Verwaltung seiner Angebote und Bestellungen online sowie sonstige Funktionen ermöglicht. Diese für die Registrierung notwendigen Daten und darüber hinaus bestimmte ermittelte technische Details zum Server/Browser werden von FORMATIVmedia nur zur Verwaltung des Benutzerkontos verwendet.

Die Speicherung und Verarbeitung bestimmter Daten im Benutzerkonto und im Zuge der Verwendung der einzelnen Funktionen, die der Kunde selbst eingibt, ist ein Dienstmerkmal, und erforderlich für die Zurverfügungstellung des Online-Benutzerkontos, weshalb diese Daten auch bis zum Schließen eines Benutzerkontos gespeichert werden.

Die Verarbeitung der Daten ist für die Entgegennahme der Bestellung und Abwicklung derselben oder zur Erledigung sonstiger Abfragen, die über das Benutzerkonto gemacht werden notwendig.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten
Die Verarbeitung der Daten erfolgt nach Art 6 Abs 1 lit b DSGVO.

Zweck der Datenverarbeitung
Verarbeitung von Daten der Kunden zur Verwaltung der Registrierung im Webshop und Abwicklung der Bestellungen online samt automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumenten.

Dauer der Speicherung
Sofern keine anderen gesetzlichen Vorschriften eine längere Speicherdauer vorschreiben, werden die Daten für 3 Jahre ab der Registrierung oder der letzter Bestellung gespeichert.

Empfänger von Daten
Zur Gewährleistung eines optimalen Einkaufserlebnisses werden Daten zu folgenden Verarbeitungskategorien weitergegeben:

- Webanalyse des Nutzerverhaltens
- Kundenzufriedenheit
- Chat
- soziale Netzwerke

Einzelne Verarbeitungsvorgänge finden außerhalb der EU statt. Die Einhaltung der Datenschutzrichtlinien wird durch ein angemessenes Datenschutzniveau des Drittstaats (US-EU Privacy Shield) gemäß Art 45 DSGVO oder durch Standarddatenschutzklauseln gemäß Art 46 Abs 2 lit c und lit d DSGVO gewährleistet.

3.2. Datenverarbeitung „Marketing“

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten
Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zur Versendung von bedarfsgerechten Angeboten, Service-Mitteilungen sowie Diensten mit Zusatznutzen und personalisierten Angebote zu Produkten oder Services des Verantwortlichen verwendet, wobei es sich dabei nur um Maßnahmen der Direktwerbung handelt, die im berechtigten Interessen des Verantwortlichen sind (ErwGr 47 der DSGVO); der Betroffene wird außerdem bei Vertragsabschluss über die beabsichtigten Marketingmaßnahmen informiert, und werden nur solche Maßnahmen gesetzt, die sich unmittelbar aus der Bewertung des Einkaufsverhaltens oder der Nachfragen ergeben und ist die Datenverarbeitung für den Betroffenen insoweit vorhersehbar und als auf seinen vernünftigen Erwartungen beruhend zu qualifizieren.

Außerdem werden dem Kunden Newsletter mit Informationen über die eigenen Aktionen, Waren und Services geschickt, soweit der Kunde seine E-Mail-Adresse dafür bekannt gegeben hat und solange er die Einwilligung zum Erhalt des Newsletters nicht widerruft.
Die Daten werden darüber hinaus zur Erstellung von Nutzerprofilen über den Kunden verwendet. Die Datenverarbeitung umfasst weiters:

Maßnahmen der Analyse und Interpretation dieser Daten mittels explorativer, deskriptiver und induktiver Statistikmethoden Anreicherung mit aggregierten Daten bspw. betreffend der Kundengruppe, geografische Lage, Art der Produktpakete und ähnlichem

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten
Soweit notwendig und möglich wird die Einwilligung des Betroffenen nach Art 6 Abs 1 lit a iVm Art 7 DSGVO eingeholt.

Widerruf der Einwilligung
Der Betroffene kann jederzeit über sein Kundenkonto die Einwilligung zur Datenverarbeitung entziehen.

Zweck der Datenverarbeitung
Verwendung von eigenen oder zugekauften Kunden- und Interessentendaten für die Geschäftsanbahnung betreffend das eigene Lieferungs- oder Leistungsangebot, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie zB Korrespondenz) in dieser Angelegenheit, für den Newsletterversand, sowie die Erstellung von Kundenprofilen für personalisierte Werbung durch Statistikmethoden.

Dauer der Speicherung

Sofern keine anderen gesetzlichen Vorschriften eine längere Speicherdauer vorschreiben, werden die Daten für 3 Jahre ab der Registrierung oder der letzter Bestellung gespeichert.

Zugekaufte Adressen werden gemäß Nutzungsvertrag des Adressverlags verwendet (zumeist maximal 1 Jahr).

Empfänger von Daten

Zur Gewährleistung eines optimalen Einkaufserlebnisses werden Daten zu folgenden Verarbeitungskategorien weitergegeben:

- Newsletter
- Versand von Offline-Mailings
- Verbesserung der User Experience

Einzelne Verarbeitungsvorgänge finden außerhalb der EU statt. Die Einhaltung der Datenschutzrichtlinien wird durch ein angemessenes Datenschutzniveau des Drittstaats (US-EU Privacy Shield) gemäß Art 45 DSGVO oder durch Standarddatenschutzklauseln gemäß Art 46 Abs 2 lit c und lit d DSGVO gewährleistet.

3.3 Datenverarbeitung „Kundenverwaltung“

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Das System wird für die unternehmensinterne Verwaltung von Kundenbeziehungen eingesetzt und unterstützt die (Außendienst-)mitarbeiter im Rahmen der Pflege von Kundenbeziehungen (Kontaktverwaltung), Übersicht der Aktivitäten bei Kunden und Interessenten, Verwaltung von Geschäftsfällen und Dokumentation von Interessen für künftige Geschäftsabschlüsse sowie abgebrochene Geschäftsbeziehungen. Dadurch wird eine strukturierte Betreuung von Kunden – in Hinblick auf die Vertragsabwicklung aber auch die Durchführung von Werbeaktionen - ermöglicht.

Die Verarbeitung der Daten im Zusammenhang mit Werbung beziehen sich nur auf vom Kunden deklarierte Interessen oder unmittelbar von ihm gesetztes Verhalten. Es werden daher insbesondere keine Konsumgewohnheiten erhoben oder sonst aus Verhaltensweisen des Kunden durch Auswertung oder durch Erstellen von Verknüpfungen personenbezogene Daten ermittelt. Es wird daher nicht in das Recht auf informationelle Selbstbestimmung eingegriffen, weshalb die Verarbeitung der Datenarten (insbesondere des Datums Nachfrageinteressen) aufgrund des Interesses des Verantwortlichen an Direktwerbung (vgl ErwGr 47 der DSGVO) gerechtfertigt ist.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung der Daten in diesem System ist gerechtfertigt, (i) gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, soweit es die Vertragserfüllung betrifft, und (ii) gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, soweit es die Verbesserung des Kundenservices, die Kontaktaufnahme und Werbeaktionen betrifft.

Zweck der Datenverarbeitung

Verarbeitung von Kundendaten zum Zweck der Kundendatenverwaltung, Erfüllung der Verträge und Verbesserung des Kundenservices und der Steuerung und Unterstützung der Verkaufs- und Kundenserviceaktivitäten durch Mitarbeiter im Außendienst.

Dauer der Speicherung

Sofern keine anderen gesetzlichen Vorschriften eine längere Speicherdauer vorschreiben, werden die Daten für 3 Jahre ab der Registrierung oder der letzter Bestellung gespeichert.

Zugekaufte Adressen werden gemäß Nutzungsvertrag des Adressverlags verwendet (zumeist maximal 1 Jahr).

Empfänger von Daten

Zur Gewährleistung eines optimalen Einkaufserlebnisses werden Daten zu folgenden Verarbeitungskategorien weitergegeben:

- Versand von Offline-Mailings
- Logistikleistungen

3.4 Datenverarbeitung „Verwaltung Rechnungswesen“

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Berechtigte Interessen des Verantwortlichen an der Dokumentation aller Prozesse innerhalb einer Geschäftsbeziehung, einerseits um die Pflichten aus dem Vertrag entsprechend einhalten zu können und die Erfüllung des Vertrags zu dokumentieren und andererseits um bestimmten gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachkommen zu können.

Es handelt sich bei den personenbezogenen Daten überwiegend um die Daten juristischer Personen, soweit es die Daten natürlicher Personen betrifft, beziehen diese Daten nur auf Stammdaten und Vertragsdaten, und daher nur Daten der beruflichen Sphäre und nicht der Intim- oder Privatsphäre und daher solche Daten, welche nicht besonders eingriffsintensiv sind.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten
Die Verarbeitung der Daten erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Zweck der Datenverarbeitung

Verarbeitung und Übermittlung von Daten im Rahmen einer Geschäftsbeziehung mit Kunden und Lieferanten, einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie zB Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden auf Basis der gesetzlichen Vorschriften für jedenfalls 7 Jahre (BAO) gespeichert.

Empfänger von Daten

Zur Abwicklung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen werden folgende Datenkategorien weitergegeben:

- Rechnungsdaten
- Kontaktdaten der Kunden

Einzelne Verarbeitungsvorgänge finden außerhalb der EU statt. Die Einhaltung der Datenschutzrichtlinien wird durch ein angemessenes Datenschutzniveau des Drittstaats (US-EU Privacy Shield) gemäß Art 45 DSGVO oder durch Standarddatenschutzklauseln gemäß Art 46 Abs 2 lit c und lit d DSGVO gewährleistet.

4. Rechte der betroffenen Person

4.1. Recht auf Auskunft

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen das Recht auf Auskunft über alle Daten zu Ihrer Person, die von uns verarbeitet werden. Im Einzelnen können Sie über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- (3) die Empfänger bzw die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;

(8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art 22 Abs 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person. Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

8.2. Recht auf Richtigstellung und Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können die Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger oder unvollständiger Daten verlangen. Sie können unter bestimmten Umständen, beispielsweise, wenn die Richtigkeit von Daten streitig ist, bis die Richtigkeit überprüft worden ist, eine Einschränkung der Verarbeitung von Daten dahingehend verlangen, dass diese nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person, oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden dürfen.

8.3. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie können verlangen, dass wir Ihnen - oder soweit dies technisch machbar ist, einem von Ihnen bestimmten Dritten - eine Kopie Ihrer Daten, soweit Sie uns diese zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übersendet. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

(1) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem Art 6 Abs 1 lit a DSGVO oder Art 9 Abs 2 lit a DSGVO oder auf einem Vertrag gem Art 6 Abs 1 lit b DSGVO beruht, und

(2) die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von uns einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

2.4. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung von Daten unter bestimmten Umständen, etwa wenn diese nicht gemäß den Datenschutzerfordernungen verarbeitet werden.

Das sogenannte „Recht auf Vergessenwerden“ findet auf Sie keine Anwendung, weil wir Ihre personenbezogenen Daten auf keinen Fall öffentlich machen.

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber uns geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

2.5. Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art 6 Abs 1 lit e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in diesem Fall nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2.6. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

5. Aufsichtsbehörde

Ungeachtet der Möglichkeit einer Klage beim Landesgericht nach § 29 Abs 2 Datenschutzgesetz 2018 und etwaiger anderer Rechtsbehelfe besteht das Recht auf Beschwerde bei der nationalen Aufsichtsbehörde Ihres Aufenthaltsortes, wenn eine unrechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten angenommen wird. In Österreich ist die Datenschutzbehörde zuständig.